



Datum: 12.03.2013

## Protokoll der Mitgliederversammlung am 21.02.2013

Seite 1

Ort: Sitzungszimmer des BUND e.V., Am Dobben 44, 28201 Bremen  
Beginn: 19.30 Uhr Ende: 21.00 Uhr  
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste  
Gesprächsleitung: Walter Ruffler

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird angenommen.

### TOP 1 Genehmigung des Protokolls vom 17.01.2013

Das Protokoll vom 17.01.2013 wird ohne Änderungen genehmigt.

### TOP 2 Aktuelles und Berichte

#### 1. Gleis 1-Klage

- Noch keine Entscheidung des Bremer Oberverwaltungsgerichts über Antrag auf Ortsbegehung

#### 2. Schienenbonus / WeserKurier-online-Umfrage:

Es haben sich 800 Personen beteiligt, davon stimmten ca. 40% für Rechtsanspruch auf Lärmschutz, ca. 33 gegen den Schienenbonus.

#### 3. Leserbriefe and more

- In WeserKurier und TAZ wurden Leserbriefe veröffentlicht
- Walter Ruffler hat mit einem Leserbriefautor ein Gespräch geführt, der in seinem Leserbrief die Aktivität der Bahnlärm-Initiative Bremen kritisierte

#### 4. CenterTV: Studiointerview mit Walter Ruffler am 21.02.2013

#### 5. Bahnlärrausschuss der Beiräte

- Sprecher Ulrich Höft wird demnächst eine nächste Sitzung einberufen
- Noch immer keine Zusage der Deutschen Bahn, einen Referenten zum Thema Geschwindigkeitsbegrenzung für laute Güterzüge zu stellen

#### 6. Güterzugunfall am 14.2.2013 beim Hauptbahnhof

- Große Presse-Resonanz; Reparatur des beschädigten Gleises ist in Arbeit.
- Pressemitteilung der Bahnlärm-Initiative Bremen vom 21.02.2013 „Güterzugunglück: Besohlte Schwellen einbauen!“ wurde durch Ortsamt Mitte/Robert Bücking aufgegriffen und als Forderung an Deutsche Bahn/Herrn Ulrich Bischooping und Bremer Senat/Staatsrat Herrn Wolfgang Golasowski weiter geleitet.
- Beirat Schwachhausen plant öffentliche Veranstaltung zum Notfallkonzept der Bahn für Unfälle auf Bahnstrecken.

### TOP 3 Alternativstrecke WHV-OL-OS zur Umfahrung des Knoten Bremen

- Fraktion DIE LINKE in der Bremische Bürgerschaft stellte Antrag, die Ertüchtigung des Knotens Bremen zu stoppen: „Keine weitere Belastung des Schienenverkehrsknotens Bremen!“
- Dieser Antrag wurde jeweils kurzfristig von den Tagesordnungen der Bürgerschaftssitzungen am 22.01. und 21.02.2013 abgesetzt und soll nun in der März-Sitzung der behandelt werden (Termin geplant: 13.03.2013, 14:30 Uhr).
- Ankündigung zur Sitzung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie am 28.02.2013: Bericht der Verwaltung zu vorläufigen Ergebnissen (Zwischenbericht) Stand der in Auftrag gegebenen Gutachten zur Kapazität des Eisenbahnknotens Bremen.
- Bericht vom Gespräch mit der Bürgermeisterin der Kommune Hatten am 22.01.2013: Vereinbarung durch Kontakte des Dieter Holsten, Aktionsbündnis für Sicherheit und Nachtruhe an der Bahn in Hude; gute Gesprächsatmosphäre, unterstützt Nachfahrtsverbot für laute Güterzüge, Belange zwischen Bremen und Umland gleichrangig zu berücksichtigen.

Datum: 12.03.2013

## Protokoll der Mitgliederversammlung am 21.02.2013

Seite 2

- Gemeinde Großenkneten hat Kostenschätzung für Vollausbau der Alternativstrecke bei der Deutschen Bahn in Berlin angefragt: Ergebnis: ca. 300 Mio. Euro (Vollausbau zweigleisig elektrifiziert und Lärmschutz).  
BahnLärm-Initiative Bremen plant Gespräch mit dem Bürgermeister<sup>1</sup>.

### TOP 4 Verantwortung von Unternehmen für lärmarmen Gütertransport

- Selbstverpflichtung der Daimler AG, auf lärmarmen Transport zu achten (Zusage Werk Bremen und Werk Stuttgart-Untertürkheim)
- Bahnspediteur ARS Altmann aus Wolnzach/Bayern, Besitzer des Unfallzuges vom 14.02.2013, setzt z.T. sehr alte und laute Waggon ein.
- Vorschlag der BahnLärm-Initiative Bremen an den Regionalausschuss der Beiräte zum BahnLärm: Veranstaltung durchführen zur Verantwortung der Unternehmen für lärmarmen Gütertransport.
- Angesprochen wurde auch: Kohletransport zum Kraftwerk in Bremen-Farge: zukünftig per Bahn anstelle Schiff.

### TOP 5 Spendenaufruf

- Inhaltlich angenommen. Textfassung siehe [http://www.bahnlaerm-initiative-bremen.de/app/download/5798832089/Spendenaufruf\\_13-02-08.docx](http://www.bahnlaerm-initiative-bremen.de/app/download/5798832089/Spendenaufruf_13-02-08.docx)
- Verteilung über Mailing und Internetseite [www.bahnlaerm-initiative-bremen.de](http://www.bahnlaerm-initiative-bremen.de).

### TOP 5 Statut der Initiative

- Vorschlag zur Änderung des Status zu §2 Mitgliedschaft, um einen Mitgliedsbeitrag einzuführen, wurde nach Diskussion mit 3 Ja- zu 5 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung abgelehnt.

### TOP 7 Verschiedenes

- Hinweis auf 2. Strategietreffen der BahnLärm-Initiativen in Boppard
- Bremer Verkehrswegeplan: Hinweis auf Treffen der Beiräte Mitte/östliche Vorstand, Schwachhausen am 27.02.2013 um 19:00 Uhr
- Bundesverkehrswegeplan 2015: Bürgerbeteiligung auf Grundlage eines 1. Konzepts: bis 15.03. via Internet Bürgerbeteiligung möglich:  
[https://www.bmvbs.de/DE/VerkehrUndMobilitaet/Verkehrspolitik/Verkehrsinfrastruktur/Oeffentlichkeitsbeteiligung/GrundkonzeptionBVWP/grundkonzeption-bvwp\\_node.html](https://www.bmvbs.de/DE/VerkehrUndMobilitaet/Verkehrspolitik/Verkehrsinfrastruktur/Oeffentlichkeitsbeteiligung/GrundkonzeptionBVWP/grundkonzeption-bvwp_node.html)
- **Nächste Mitgliederversammlung:**  
**Donnerstag, 21.03.2013, 19:30 bis 21:00 Uhr**  
im Sitzungszimmer des BUND e.V., Am Dobben 44, 28201 Bremen.

Protokoll: Rainer Böhle

---

<sup>1</sup> Bürgermeisteramt zurzeit nicht besetzt, da Bürgermeister Volker Bernasko am 27.10.2012 verstarb. Neuwahl ist angesetzt für 7. April 2013.